

DMSB - Ausschreibung Enduro 2017

Grundlage dieser Ausschreibung sind der jeweiligen gültigen Fassung FIM Sporting Code, das Deutsche Motorrad-Sportgesetz, das DMSB-Enduro-Reglement, die DMSB-Lizenzbestimmungen, ggf. die DMSB-Prädikatsbestimmungen, die DMSB-Umweltrichtlinien und die Anti-Dopingbestimmungen der WADA/NADA.

1. Veranstaltung

Titel der Veranstaltung: Int. ADAC Enduro „Rund um Zschopau“ 2017
Datum: 20.-22. Oktober 2017
Strecke/Ort: Zschopau
Status der Veranstaltung: International
Die Veranstaltung wurde am: 31.7.2017 genehmigt und
- vom DMSB registriert unter: E-07/17
- von der FIM Europe registriert EMN: 30/112
- von der FIM registriert IMN: 490/22
ADAC: Sportabteilung
DMSB: 31.7.17 / MW



2. Veranstalter

Veranstalter: MSC Rund um Zschopau e.V. im ADAC
Vertreter des Veranstalters: Herr André Rudolph
PLZ Wohnort Straße: Am Gräbel 2 / 09405 Zschopau
Telefon: 01 62 / 2 65 29 03
Fax: 03 71 / 91 88 17 72
Email: info@enduro-zschopau.de
Homepage: www.enduro-zschopau.de

Der Veranstalter hat dafür Sorge zu tragen, dass alle vom Veranstalter eingesetzten Helfer und Beteiligte, die keiner Lizenzierung unterliegen und im Rahmen der sportlichen Organisation mit Aufgaben betraut werden, je nach Veranstaltungsstatus verpflichtet werden die Bestimmungen der FIM, der FIM-Europe und des DMSB anzuerkennen und einzuhalten.

Das Fahrleitungsbüro befindet sich bis zum: **13. Oktober 2017**

Alle die Veranstaltung betreffenden Zusendungen sind dorthin zu richten.

Adresse: s.o.	Fax: s.o.	E.Mail: s.o.
Telefon: s.o.		

Ab dem 14. Oktober 2017 befindet sich das Fahrleitungsbüro in:

Adresse: Neue Marienberger Sr. 189 09405 Zschopau	Fax 03 71 / 91 88 17 72	E.Mail info@enduro-zschopau.de
Telefon: 01 62 / 2 65 29 03		

3. Nennschluss

ist am: **7. Oktober 2017**

Maßgebend ist hier das Vorliegen beim Veranstalter. Für nach diesem Termin eingehende Nennungen wird eine zusätzliche Bearbeitungsgebühr erhoben.

DMSB-Reg.-Nr.: E-07/17
genehmigt am: 31.7.17
DMSB-Ausschreibung Enduro 2017 - © DMSB
Stand: 01/2017

4. Strecke/Rundenlänge/Sonderprüfungszeit/Startzeit

Der Start befindet sich in: 09405 Zschopau (Tag 2: Altmarkt / Tag 3: Paddock)
GPS Koordinaten: 13°04'49 Ost / 50°44'24 Nord
Datum und Zeit des Prologs: 17.00 Uhr (nur für DEM und WM Klassen)

Rundenlänge in	Km	Anzahl der Runden:	Anzahl der Sonderprüfungen pro Runde:	Anzahl
E1 / E2 / E3 / 4	<u>65</u>	<u>3</u>	E1 / E2 / E3 / 4	<u>3</u>
national offene Klasse	<u>65</u>	<u>2</u>	national offene Klasse	<u>3</u>

5. Nenngeld

Das Nenngeld beträgt 120,00 €.

Doppelstarter (Wertung in WM und DM) zahlen nur die WM-Startgebühr an den WM-Promoter.

Das Nenngeld für Mannschaftsnennungen beträgt 50,-€ pro Fahrttag.

Das Nenngeld ist der Nennung als Scheck beizufügen oder zeitgleich mit der Nennung an den Veranstalter zu überweisen. Überweisungen sind durch Quittung nachzuweisen und vorzunehmen an:

Kontoinhaber: MSC Rund um Zschopau e.V. im ADAC
Bank/Post-Giroamt: Erzgebirgssparkasse
BIC: WELADED1STB
IBAN: DE70 8705 4000 3202 0047 00
unter Stichwort: RuZ 2017 + „Name“

6. Sportwarte

Sportkommissar: *DMSB*: Wilfried Meine
Sportkommissar: Martin Breitfeld
Sportkommissar: Norbert Vogler
Fahrtleiter: André Rudolph 01 62 / 2 65 29 03
Leiter der Streckensicherung: -
Fahrtsekretär: Jens Horn 01 62 / 40 04 07 0
DMSB Pflicht-Technischer Kommissar: Frank Wiegmann
Obmann der Technischen Kommissare: Michael Hunger
Technischer Kommissar: Mike Viehweger
Technischer Kommissar: Uwe Sporn
Technischer Kommissar: Roger Geißler
Leitender Rennarzt: Dr. Jens Wutzler
Obmann der Zeitnahme: Nikos Antritisakis
Umweltbeauftragter: Christoph Kunnze

Die Anerkennung der Sportwarte erfolgt vorbehaltlich des Besitz einer entsprechenden Lizenz, sofern erforderlich.

7. Aushang / Ergebnisse / Siegerehrung /Fahrerbesprechung

Alle die Veranstaltung betreffenden offiziellen Mitteilungen (z. B. Ergebnisse, evtl. notwendig werdende Zeitplankorrekturen etc.) werden an einem sogenannten „Schwarzen Brett“ zum Aushang gebracht.

Offizielle Mitteilungen: Metzeler Truck im Paddock A
Bei DEM-Veranstaltungen befindet sich der offizielle Aushang immer am/im Zelt des Promotors

Siegerehrung: Startrampe im Paddock A
Die Siegerehrung findet bei DEM-Veranstaltungen im Startwagen des Promotors statt.

Fahrerbesprechung: keine

DMSB-Reg.-Nr.: E-07/17
genehmigt am: 31.7.17

8.) Offene Klassen

Startbedingungen unter Pkt. 11 dieser Ausschreibung beachten!

	Klasse	Hubraum in ccm*	Lizenzen*					Status		
			I/A	B	J	C	V	Int.	Nat. EU	Nat.
X	national offen	Hubraumoffen		X	X	X	X		X	

9.) Prädikatklassen

Hubraum- und Alterseinteilung gemäß Prädikatsbestimmungen beachten!

	Klasse	Hubraum in ccm*	Lizenzen*					Status		
			I/A	B	J	C	V	Int.	Nat. EU	Nat.
X	E 1	125/2T- 250/4T	X				X	X	X	X
X	E 2	über 175/2T - 250/2T über 290/4T - 450/4T	X				X	X	X	X
X	E 3	über 290/2T über 475/4T	X				X	X	X	X
X	Junioren	Hubraumoffen (U.23)	X	X	X		X		X	X

9. Zeitplan

Der vorläufige Zeitplan ist dieser Ausschreibung angefügt.

Fahrzeugabnahme (Ort und Zeit)

Die Abnahme der Motorräder erfolgt am Freitag, 20. Oktober 2017
 von 9.00 bis 11.00 Uhr, nur für die Klassen E1, E2, E3 und 4
 von 14.00 bis 16.00 Uhr, nur für die national offene Klasse
 Für die rechtzeitige Abnahme ist jeder Bewerber / Fahrer selbst verantwortlich.

Start

Startreihenfolge an beiden Fahrtagen:

- zuerst die WM-Klassen (GP, E2, Junior, Youth und Damen)
- danach DEM-Klassen (klassenübergreifend nach Meisterschaftsstand)
- zuletzt die national offene Klasse (nach Startnummern)

Startzeiten an beiden Tagen (In Abhängigkeit der Starterzahl):

- 8:30 od. 9.00 Uhr: die ersten Fahrer der EnduroGP Klasse
- ca. 9.00 od. 9.30 Uhr: die ersten Fahrer der DEM
- ca. 9.30 od. 10.00 Uhr: die ersten Fahrer der national offenen Klasse

10. Wertung

Die Veranstaltung wird als 2 mal 1 Tages-Veranstaltung gewertet.

11. Besondere Bedingungen

Anpassungen des DMSB-Regelwerk an das FIM-Regelwerk:

Für alle Klassen (DEM und national offen) werden folgende FIM-Bestimmungen wirksam und ersetzen oder ergänzen automatisch die entsprechende Artikel im DMSB-Enduro-Regelwerk:

FIM Art. 62.23.1

Markierungen Techn. Abnahme sowie Startnummernuntergrund:

- Der Rahmen, beide Räder, Motor und Schalldämpfer werden markiert.
- Der Startnummernuntergrund ist schwarz, die Startnummern sind weiß.

FIM Art. 62.23.2

Geräuschkontrolle:

- Die 2-Meter Max-Methode wird durchgeführt.

FIM Art. 62.37

Feuerlöscher Service-Bereiche:

- In den Servicebereichen muss jedes Team einen tragbaren Handfeuerlöscher (polyvalentes Pulver, mind. 5kg) in unmittelbarer Nähe zum Tankplatz (max. 5m) vorhalten. Strafe für einen fehlenden Feuerlöscher: € 200,00 .

FIM Art. 62.38

Ersatzteile, Reparaturen, Reifenwechsel

- Service, Fremde Hilfe und die Entgegennahme von Werkzeug sowie Ersatzteilen ist nur in den Servicebereichen erlaubt.
- Nur der Fahrer darf den Reifen wechseln (nur an der letzten ZK im Service).
- Der Ein- und Ausbau des Rades darf durch einen Helfer erfolgen.
- Alle sonstigen Servicearbeiten sind durch Helfer zulässig.

FIM Art. 62.41.1

Restart bei Ausfall am Tag 3

- Die Wiedervorführung zur Techn. Abnahme ist begrenzt auf 60 Minuten nach der Original Ziel-Soll-Ankunftszeit. (Eingang Parc Fermé)

FIM Art. 62.53 / 62.54 / 62.55

Stempelkarten, Aufbau ZK und zulässige Verspätung

- Es werden zusätzliche Stempelkarten für die Zeitkontrollen eingesetzt.
- 20 Meter nach der gelben Flagge erfolgt die Registrierung der Stempelkarten.
- Die zulässige Verspätung an einer ZK gegenüber der Soll-Ankunftszeit an jeglicher ZK beträgt 15 Minuten.

FIM Art. 62.62

Start Sonderprüfung

- Das Startsignal erfolgt mittels rückwärtslaufender Countdownuhr. (spätester Start bei Sekunde 1)
 - Die Bestrafung für das Missachten der Countdownuhr (Start bei 0 od. später):
 - 1. Vergehen: Verwarnung
 - 2. Vergehen: 20 Sekunden
 - 3. Vergehen: 60 Sekunden
 - 4. Vergehen: Disqualification
-

Anpassungen der DMSB-Prädikatsbestimmungen an das FIM-Regelwerk:

Für alle Klassen (DEM und national offen) werden folgende FIM-Bestimmungen wirksam und ersetzen oder ergänzen automatisch die entsprechende Artikel in den DMSB-Prädikatbestimmungen:

FIM Art. 62.61

Super Test

- Der Fahrer mit der niedrigeren Startnummer steht links an der Startlinie.
- Das Startprozedere erfolgt durch eine Startampel, der Start erfolgt beim Aufleuchten des grünen Pfeils.
- Der Schlüssel für die Zeitgutschrift beträgt: 1=12s / 2=10s / 3=8s / 4=6s / 5=5s / 6=4s / 7=3s / 8=2s / 9=1s / >10=0s.
- Bestrafungen:
 - Früh-oder Spätstart während des Startvorgangs:
5s Aufschlag auf die Super Test Fahrzeit
 - verspätete Ankunft am Super Test (innerhalb seiner Kategorie):
darf starten und erhält **20s** Aufschlag zu den Fahrzeiten Tag 2
 - Aufgabe oder Techn. Defekt nach dem Start zum Super Test:
30s Aufschlag zu den Fahrzeiten Tag 2
 - verspätete Ankunft am Super Test (nach seiner Kategorie):
darf nicht starten und erhält **60s** Aufschlag zu den Fahrzeiten Tag 2
 - keine Teilnahme am Super Test:
80s Aufschlag zu Fahrzeiten Tag 2
 - Abbruch mittels roter Flagge wegen Unfall oder Streckenblockierung:
Der Verursacher zählt als Ausgefallen und erhält **30s** Aufschlag zu den Fahrzeiten Tag 2. Der zweite Fahrer darf nochmals allein starten.

Jeder Fahrer ist verpflichtet, sich vollumfänglich über die o. g. FIM-Regeln zu informieren. Bei Unstimmigkeiten obliegt die Auslegung und weitergehende Festlegung von Regelanpassungen zwischen FIM- und DMSB-Regeln den DMSB Sportkommissaren.

Weitere Hinweise:

- Nennungen für:
 - die WM-Klassen müssen über www.endurogp-registration.org abgegeben werden.
 - die DEM-Klassen müssen über www.easy-race.de abgegeben werden.
 - die national offene Klassen müssen über das angepasste DMSB Nennformular (Download über Veranstalter-Homepage), unter Angabe der sportlichen Erfolge, schriftlich an den Veranstalter gesendet werden! (nicht über easy-race.de). Der Veranstalter behält sich das Recht vor eine leistungsabhängige Auswahl vorzunehmen und ggf. Absagen zu erteilen.
- Doppelstarter müssen bei Abgabe ihrer Nennung über easy-race im Bemerkungsfeld ihren Start in einer der WM-Klassen angeben.
- Doppelstarter starten innerhalb ihrer WM-Klasse (an allen drei Tagen).
- Doppelstarter werden im Livetiming (www.enduro-live.info) nur in der WM-Wertung geführt. Erst am Tagesende erfolgt die Übertragung deren Fahrzeiten in die DEM-Wertung. Somit ist das Livetiming für die DEM während der Veranstaltung nicht vollständig.
- Alle Fahrer müssen vor Ort einen Transponder mieten. Eigene Transponder können nicht genutzt werden. Die Mietkosten in Höhe von 2 x 15 € sind vor Ort direkt an den Promoter/WM-Zeitnehmer zu entrichten.
- Die Startnummern der DEM-Klassen werden von Nr. 701 bis 799 vergeben. Die Vergabe richtet sich nach der Platzierung in der Int. Dt. Enduromeisterschaft. (P1 = 701, P2 = 702, P3 = 703, usw.)
- Die Startnummern der national offenen Klasse werden von Nr. 801 bis 899 vergeben.
- Für alle Klassen (außer WM) werden Startnummernaufkleber ausgegeben (schwarzer Grund, weiße Zahl).
- Den Super Test am Freitagabend absolvieren nur die DEM-Klassen.
- Die Startreihenfolge innerhalb der DEM an Tag 2 und Tag 3 ist identisch.
- Der Zugang zum Paddock A (Parkplatz MZZ) sowie die Einteilung der Teamstellflächen obliegt dem Promoter der WM (ABC Communication). Paddock A ist kein Campingbereich und darf nur für die Teams zum Aufstellen Ihrer Service Zelte/Fahrzeuge genutzt werden. An allen drei Veranstaltungstagen ist eine Ein- oder Ausfahrt in das Paddock A in der Zeit von 8.00 bis 18.00 Uhr untersagt.
- In der näheren Umgebung des Paddock A werden Stellplätze für Wohnmobile ausgewiesen (kein ausgewiesener Campingbereich).
- Die offizielle Veranstaltungssprache ist Englisch.

DMSB-Reg.-Nr.: E-07/17
genehmigt am: 31.7.17
DMSB-Ausschreibung Enduro 2017 - © DMSB
Stand: 01/2017